

[24992.] Alle diejenigen Handlungen, denen wir s. Z. bei Erscheinen unserer Kaiser-Festschrift:

Fünfundachtzig Jahre in Glaube, Kampf und Sieg. Ein Menschen- und Heldenbild unseres deutschen Kaisers von Oscar Meding.

auf Verlagen 1 Exemplar zur Probe à cond. sandten, ersuchen wir um dessen schleunigste Remission, falls dasselbe bis jetzt Absatz nicht gefunden haben sollte.

Stuttgart, den 27. Mai 1882.

Deutsche Verlags-Anstalt,
vormals Eduard Hallberger.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[24993.] Für meine Buch- u. Antiquariats-handlung suche einen hauptsächlich im Antiquariat erfahrenen Gehilfen, der selbständig catalogisiren kann.

Darmstadt, den 26. Mai 1882.

H. L. Schlapp.

[24994.] Ein im Commissionsgeschäft erfahrener Gehilfe wird sofort gesucht.

Gef. Offerten unter A. B. 4. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24995.] Für eine größere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung eines bedeutenden Ororts wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Der Betreffende muß im Musikalienfache bewandert und der franz. und engl. Sprache mächtig sein. Eintritt 1. Juli ev. später.

Offerten beliebe man unter Chiffre W. S. an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig zu richten.

[24996.] Ich suche zum 1. Juli c., event. auch zu sofortigem Eintritt einen Gehilfen. Energisches Wesen, exactes, schnelles Arbeiten, Ordnungsliebe, besonders aber seine Umgangsformen im Verkehr mit dem Publicum sind durchaus erforderlich. Nur Herren, welche auch im Musikalien- und Schreibmaterialien-Handel erfahren sind, wollen ihre Bewerbung unter Beifügung ihrer Photographie sofort an mich gelangen lassen.

Beuthen O./S., 23. Mai 1882.

Oscar Waeldner.

[24997.] Wir suchen per 1. Juli einen Gehilfen zur Führung der Auslieferungsbücher und Strazzen. Nur Herren mit schöner Handschrift, welche über gleiche Thätigkeit gute Zeugnisse aufweisen können und an schnelles, sicheres Arbeiten gewöhnt sind, wollen sich melden.

Gilbers'sche kgl. Hof-Verlagsbuchhandlung
(Blehl & Kaemmerer) in Dresden.

[24998.] Einen Lehrling mit Gymnasial- oder Realbildung sucht unter günstigen Bedingungen

Paul Jenichen.

Gesuchte Stellen.

[24999.] Für einen jungen Mann suche ich recht bald Stellung in einem Sortiments-Geschäfte.

Leobschütz, Mai 1882.

Adolph Kölle.

[25000.] Für einen jungen Mann, der vor kurzem seine 3jährige Lehrzeit bei mir beendet und den ich als fleißigen und zuverlässigen Mitarbeiter bestens empfehlen kann, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einer Verlagshandlung. Gef. Offerten erbitte direct.

Wiesbaden im Mai 1882.

Edmund Rodrian.

[25001.] Ich suche für meinen Sohn, 21 Jahre alt, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Sortiment. Eintritt nach Belieben. Befreundeten Firmen, die meine Bemühungen fördern wollen, werde ich sehr dankbar sein.

Th. Ulrici in Karlsruhe.

[25002.] Für einen Gehilfen, den ich als einen tüchtigen, fleißigen jungen Mann bestens empfehlen kann, suche ich in Deutschland oder Oesterreich in einem lebhaften Sortiment eine passende Stellung. Offerten erbitte direct per Post.

St. Petersburg.

Oskar Kranz.

[25003.] Ein junger Gehilfe sucht pr. sofort unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, möglichst in der Rheinprovinz oder Westphalen. Näheres durch A. Bagel's Sortiment in Wesel.

[25004.] Ein tüchtiger Sortimenter, welcher vornehmlich in einem mit Buchdruckerei u. Zeitungsverlag verbundenen Geschäft seinen Platz ausfüllen würde, wünscht sich zu verändern. Suchender hat bisher neben seinen buchhändlerischen Functionen die Correctur eines täglich erscheinenden Blattes besorgt und war auch redactionell thätig. Offerten unter K. W. 1859. befördert die Exped. d. Bl.

[25005.] Ein junger militärfreier Gehilfe mit guten Empfehlungen, der seine vierjährige Lehrzeit in einem süddeutschen Sortimente bestand und seit 2 Jahren in einem grösseren Verlagsgeschäfte Stuttgarts conditionirt, sucht anderweitig Stellung im Verlag oder Sort. Gef. Offerten sub B. W. Nr. 100. durch die Exped. d. Bl.

[25006.] Ein jung. Geh., mit guter Schulbildg., schöner Handschrift u. Sprachkenntnissen sucht zum 1. od. 15. Juni unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem lebhaften Sortiment, am liebsten in einer größeren Stadt Süddeutschl's. Gef. Offerten sub N. M. 82. an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Besetzte Stellen.

[25007.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Für erhaltene Offerten hierdurch besten Dank. Dieselben einzeln zu beantworten, sind wir nicht im Stande.

Leipzig, 27. Mai 1882.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Bermischte Anzeigen.

[25008.] Erotica.

Erbitten je 2 Antiqu.-Kataloge üb. erot. Schriften unter Kreuzband.

Gothenburg, 30. Mai 1882.

Wettergren & Kerber.

Inserate und Beilagen

[25009.] finden durch die

Deutsche Rundschau

weiteste und wirksamste Verbreitung.

Die Insertionsgebühren betragen pro gespaltene Petitzelle oder deren Raum 40 S.

Für Beilagen berechnen wir pro $\frac{1}{8}$ Bogen 30 M., pro $\frac{1}{4}$ Bogen 40 M., pro $\frac{1}{2}$ Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M.; Beiheften, resp. Beikleben 10 M. extra.

Inserate für das Juli-Heft erbitten wir bis spätestens 12. Juni. Beilagen sind in 8000 Exemplaren bis zum 15. Juni franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldung derselben aber bitten wir bis zum 10. Juni an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann.

Hochachtungsvoll
Berlin W., Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.

Inserate

in

Grimm's Wörterbuch.

[25010.]

Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimm's Wörterbuch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu der in circa 3 Wochen erscheinenden 9. Lieferung des 6. Bandes.

Die Insertionsgebühren betragen 40 S für die gespaltene Petitzelle.

Leipzig, den 26. Mai 1882.

S. Hirzel.

[25011.] Zu wirksamsten Anzeigen empfehlen wir den 45. Jahrgang des

Volkspote (Volkskalender) 1883.

Aufl. 20,000. Insertionsgebühren billigst: für die durchgehende Petitzelle (ca. 70 Buchst.) oder deren Raum nur 50 S., f. 1 Seite (56 Zeilen) 19 M. 50 S. (Preis nach Zeilen 28 M.), f. $\frac{1}{2}$ Seite 10 M. 50 S.

Letzter Annahmetermin: 3. Juli.

Oldenburg.

Schulze'sche Hof-Buchhandlung
(E. Berndt & A. Schwarz).

Für Zeitschriften-Verleger.

[25012.]

Der Haus-Redacteur einer großen auswärtigen Firma mit bedeutendem illustrierten Verlage, bekannter Erzähler und Uebersetzer, wünscht in Leipzig die Redaction eines schon bestehenden oder noch zu gründenden Unternehmens zu führen.

Ebenso offerirt derselbe billiges illustriertes, sensationelles Unterhaltungs-Material.

Gefällige Adressen sub R. E. R. befördert die Exped. d. Bl.

Anzeigen im Einsiedler-Kalender,

[25013.] welcher alljährlich in einer Auflage von 200,000 Exemplaren erscheint, kosten per 1spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum nur 1 M. 20 S. oder 1 Fr. 50 Cts. Ganze Seiten billiger.

Ankündigungen pro 1883 nehmen bis Mitte Juni 1882 entgegen die Verleger

Gebr. Karl & Nikolaus Benziger
in Einsiedeln, Schweiz.